

B. Beschlüsse und Bekanntmachungen des Landes

Bekanntmachungen

90 Bekanntmachung des Tages der Wahl zum 16. Landtag des Saarlandes

Vom 17. März 2016

Die Regierung des Saarlandes hat als Tag der Wahl des 16. Landtags des Saarlandes

den 26. März 2017

bestimmt.

Saarbrücken, den 17. März 2016

Der Minister für Inneres und Sport

Bouillon

93 Bekanntmachung betreffend die Erteilung des Exequaturs an den Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Republik Kosovo in Frankfurt am Main, Herrn Ajvaz Berisha

Vom 14. März 2016

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Republik Kosovo in Frankfurt am Main ernannten Herrn Ajvaz Berisha am 11. März 2016 das Exequatur als Konsul erteilt.

Der Konsularbezirk umfasst die Länder Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland.

Saarbrücken, den 14. März 2016

Der Chef der Staatskanzlei

Lennartz

94 Bekanntmachung betreffend die Erteilung des Exequaturs an den Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Republik Peru in Frankfurt am Main, Herrn Luis Escalante Schuler

Vom 14. März 2016

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Republik Peru in Frankfurt am Main (Sitz Offenbach) ernannten Herrn Luis Escalante Schuler am 10. März 2016 das Exequatur als Generalkonsul erteilt.

Der Konsularbezirk umfasst die Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Alfredo Luis Arecco Sablich, am 21. Oktober 2009 erteilte Exequatur ist erloschen.

Saarbrücken, den 14. März 2016

Der Chef der Staatskanzlei

Lennartz

Stellenausschreibungen

88 Stellenausschreibung des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

Vom 23. März 2016

Beim Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ist in der Abteilung D „Natur- und Tierschutz, Forsten“ im Referat D/3 – „Landschaft, Fischerei und Umweltbildung“ die Stelle

einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (Diplom/Master Biologie oder Geografie)

im höheren Dienst zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung von Großschutzgebieten und Projekten, Mitarbeit in Gremien und Arbeitsgruppen, teilweise länderübergreifend (mit Rheinland-Pfalz)
- Interdisziplinäre Arbeitsgruppe Entscheidung
- Förderung von Projekten (Vereine, Verbände), die dem Naturschutz dienen
- Fachliche Beurteilung von Naturschutzprojekten
- Auffangstationen für Wildtiere gemäß § 45 BNatSchG
- Bedarfsweise Mitwirkung auch bei anderen Aufgaben innerhalb des Referates oder innerhalb der Fachabteilung

Interessentinnen oder Interessenten sollten über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Unidiplom bzw. Master) in den Bereichen Biologie oder Geografie, möglichst Schwerpunkt Biogeografie verfügen. Promotion ist erwünscht.

Erwartet werden außerdem:

- Kenntnisse der einschlägigen EU-Richtlinien, Gesetze und untergesetzlichen Regelungen im Bereich Naturschutz
- Kenntnisse in Vegetationskunde, Flora, Fauna und der Ökologie,
- Kenntnisse von Planungsinstrumenten und -inhalten im Naturschutz